



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at

Dresdner Straße 70, 1200 Wien



Marktbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | Jänner 2024

1. AUSGABE 2024

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

A)	Milchanlieferung	5
B)	Produktion	6
II.....PREISBERICHT ÖSTERREICH.....		8
C)	Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof.....	8
III.....GRAFIKEN ÖSTERREICH		9
D)	Milchanlieferung	9
E)	Erzeugermilchpreis – Österreich	9
F)	Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder	10
G)	Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern.....	10
IV.....MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....		11
H)	Erzeugermilchpreise – Österreich, Deutschland und Bayern	11
I)	Übersicht EU-Produktpreise	11
J)	Private Lagerhaltung EU.....	12
K)	Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten.....	13
V.....GRAFIKEN INTERNATIONAL		14
L)	Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28.....	14
M)	Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28, tatsächliche Inhaltsstoffe... ..	14
N)	EU - Milchanlieferung.....	15
O)	Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi).....	15
P)	Marktpreise Butter.....	16
Q)	Marktpreise Cheddar.....	16
R)	Marktpreise Vollmilchpulver.....	17
S)	Marktpreise Magermilchpulver.....	17
T)	Internationaler Handel Butter.....	18
U)	Internationaler Handel Käse.....	18
V)	Internationaler Handel Vollmilchpulver.....	19
W)	Internationaler Handel Magermilchpulver.....	19

Nachträgliche Änderungen werden im Marktbericht nicht berücksichtigt!

I MARKTÜBERSICHT

Heimischer Erzeugermilchpreis gibt zu Jahresbeginn nach

Im Jänner 2024 erhielten die heimischen Milchlieferanten von den Molkereien und Käseereien im Schnitt 48,52 Cent pro Kilogramm GVO-freie Rohmilch (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe). Gegenüber dem Vormonat bedeutet das eine Preisrücknahme von 1,09 ct/kg. In der Dezember-Abrechnung sind allerdings noch Nachzahlungen für das gesamte Jahr berücksichtigt. Im Jänner des Vorjahres lag der Erzeugermilchpreis noch bei 58,95 ct/kg (-10,43 ct). Der Vergleichswert von Jänner 2022 mit 42,41 ct/kg wurde jedoch um 6,11 ct übertroffen. Die AMA schätzt den Rohmilchpreis für Februar 2024 auf 49,00 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten sowie Milchsorten und Inhaltsstoffe)

Stabiler EU-Erzeugermilchpreis

Auf europäischer Ebene zeigte sich zu Jahresbeginn eine stabile Entwicklung. Der durchschnittliche EU-Erzeugermilchpreis belief sich im Jänner 2024 auf 46,73 ct/kg (auf Basis des natürlichen Fett- und Eiweißgehaltes). Der Preis stieg damit im Vergleich zum Vormonat geringfügig an (+0,3 %), lag aber mit einem Abschlag von 16 % deutlich unter dem Vorjahreswert. Der Großteil der Mitgliedsstaaten meldete eine Anhebung der Auszahlungspreise gegenüber dem Vormonat mit teilweise deutlichem Plus, u.a. Irland (6,8 %) und Dänemark (+6 %). In Südeuropa (Frankreich, Spanien, Portugal) zeigte sich eine leicht rückläufige Preisentwicklung, wobei die französischen Milchproduzenten ein Minus von 0,6 % verbuchen mussten. Deutschland meldete moderate Zuschläge von 0,9% gegenüber Dezember. Der Milchpreis für Februar 2024 wird auf 46,34 ct/kg geschätzt und somit nach unten korrigiert (-0,8 %).

Heimische Milchanlieferung auf hohem Niveau

Die Anlieferungsmenge von GVO-freier Rohmilch an österreichische Molkereien zog im Jänner auf 289.255 t an. Seit Jahresbeginn liefern zusätzlich auch einige wenige deutsche Milcherzeuger Rohmilch an. Im Vergleich zu Jänner des Vorjahres zeigte sich ein Anlieferungsplus von 7.437 t oder 2,6 %. Von der gesamten angelieferten Rohmilchmenge waren 32.815 t Biomilch (11 %), 23.858 t entfielen auf Heumilch (8 %) sowie 18.685 t auf Bioheumilch (6%).

EU-Milchanlieferung stabil zum Vorjahr

Die angelieferten Mengen gingen im Dezember um insgesamt 73.000 Tonnen (-0,6%) gegenüber dem Vorjahresmonat zurück. Die EU-Milchanlieferung verlangsamte sich zwar im vierten Quartal, war im gesamten Jahresverlauf aber stabil zum Vorjahr (+0,1 %). Unter den großen Erzeugerländern zeigte Irland mit einer rückläufigen Milchmenge von 4,1 % das stärkste Minus. Frankreich meldete ebenfalls Lieferrückgänge (-2,8 %). Moderate Zuwächse wurden hingegen von Deutschland (+1,5 %) und aus den Niederlanden (+1 %) berichtet.

Heumilch ist landwirtschaftliches Weltkulturerbe

Die "traditionelle Heumilchwirtschaft im österreichischen Alpenbogen" wurde von der Welternährungsorganisation (FAO) als landwirtschaftliches Weltkulturerbe zertifiziert. Laut ARGE Heumilch betreiben in Österreich rund 7.000 Bäuerinnen und Bauern diese ursprüngliche Form der Milcherzeugung. Die besondere Wirtschaftsweise der Heumilch wurde 2016 mit dem EU-Gütesiegel g.t.S. ausgezeichnet. Seit 2019 darf auch Ziegen- und Schafheumilch das Gütesiegel „garantiert traditionelle Spezialität“ tragen. Hauptproduktionsgebiete sind Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Oberösterreich und die Steiermark.

Die österreichischen Molkereien meldeten der AMA im Jahr 2023 eine Anlieferungsmenge von 507.893 t mit Heumilchzuschlag. Das entspricht einem Anteil von 15,7 % an der gesamten Milchanlieferung. In den letzten Jahren zeigte sich ein kontinuierlicher Anstieg der angelieferten Heumilch-Mengen, mit einem Plus von 28 % seit 2016. Biologisch produzierte Heumilch wird seit dem Jahr 2018 getrennt ausgewiesen. Auf europäischer Ebene gilt Heumilch weiterhin als Nischenprodukt mit einem Anteil von zwei bis drei Prozent an der gesamten Milchproduktion.

RollAMA 2023: stabile Absatzmengen bei Milch

Laut AMA Marketing gab der durchschnittliche österreichische Haushalt monatlich 29,50 Euro für Milch, Joghurt und Butter sowie 21,40 Euro für Käse aus. Mit insgesamt 23,1 % machen die Ausgaben für Milch und Milchprodukte knapp ein Viertel des gesamten Monatsbudgets aus. Butter ist mittlerweile ein wichtiges Aktionsprodukt und wurde im Jahr 2023 bereits zu 46 % rabattiert gekauft. Wertmäßig verzeichneten die gelben Fette aufgrund von Preissenkungen einen Umsatzrückgang von 5,5 %. Käse und auch die bunte Palette konnte Umsatzzuwächse von 16,2 % bzw. 14,3 % verbuchen. Der Marktanteil von pflanzlichen Alternativen zu Milch und Milchprodukten ist insgesamt betrachtet weiterhin sehr gering und liegt bei rund drei Prozent.

A) Milchanlieferung

1. Milchanlieferung (in t)

Die Bundesländeraufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Bundesland	Jän.23	Feb.23	Mär.23	Apr.23	Mai.23	Jun.23	Jul.23	Aug.23	Sep.23	Okt.23	Nov.23	Dez.23	Jan.24
Burgenland	2.115	1.962	2.182	2.092	2.135	1.996	1.971	1.909	1.756	1.803	1.727	1.844	1.971
Niederösterreich	59.819	55.294	62.063	60.388	62.921	59.329	59.691	57.784	55.045	55.946	53.587	57.083	59.908
Oberösterreich	97.143	90.255	101.943	99.775	104.564	99.549	100.659	97.321	92.556	94.494	89.865	95.114	99.193
Salzburg	33.138	31.030	35.138	34.504	35.673	30.830	28.729	27.281	27.486	29.856	29.203	31.311	33.536
Steiermark	46.491	43.203	49.122	48.004	50.216	46.513	46.065	44.433	42.328	42.821	39.987	42.494	45.116
Kärnten	18.416	17.318	19.693	19.287	19.593	17.290	16.581	15.699	15.167	15.708	14.879	16.314	17.542
Tirol	34.156	32.576	37.158	36.048	35.990	29.882	26.541	23.198	22.456	26.629	27.694	31.660	34.594
Vorarlberg	14.986	14.176	16.325	16.004	15.592	11.837	11.290	10.803	11.686	13.150	12.694	13.815	14.525
Milchanlieferung Gesamt	306.264	285.814	323.624	316.102	326.684	297.226	291.526	278.429	268.480	280.407	269.636	289.635	306.385
-davon an Molkereien in anderen MS	24.441	22.740	25.749	25.167	26.123	24.873	25.188	24.077	22.900	22.928	22.699	24.127	17.130
-davon an österreichische Erstankäufer*	281.823	263.074	297.875	290.935	300.561	272.353	266.338	254.352	245.580	257.479	246.937	265.508	289.255
-davon Biomilch	33.482	31.213	35.188	34.096	35.281	30.176	28.642	27.477	27.472	29.510	27.929	31.382	32.718
-davon Heumilch	25.272	24.428	27.618	26.808	27.098	26.516	25.967	22.799	20.667	21.941	21.326	22.827	23.989
-davon Bioheumilch	18.434	17.227	19.679	19.078	20.415	17.991	16.770	15.947	15.768	17.357	16.378	17.433	18.782
-davon konventionell	204.635	190.206	215.390	210.953	217.767	197.670	194.959	188.129	181.674	188.671	181.304	193.866	213.766

* "Erstankäufer" ist ein Unternehmen oder eine Unternehmensgemeinschaft, die Milch bei Erzeugern kauft, um

- a. sie einem oder mehreren Sammel-, Verpackungs-, Lagerungs-, Kühlungs- oder Verarbeitungsvorgängen zu unterziehen, auch auf Vertragsbasis;
- b. sie an Unternehmen abzugeben, die Milch behandeln, verarbeiten oder weiterverkaufen.

Quelle: AMA

2. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	Jänner		
	2023	2024	%
Versand an die Mitgliedstaaten	16.363	23.287	42,3
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	6.369	6.126	-3,8

Quelle: AMA Monatsmeldung

B) Produktion

1. Produktion (in t)

Produkt	Jänner		
	2023	2024	%
Trinkmilch frisch	3.685	3.522	-4,4
Trinkmilch ESL	26.124	26.618	1,9
UHT-Milch	37.717	31.081	-17,6
Mischtrunk	31.806	36.170	13,7
Süßrahm	3.642	3.917	7,6
Sauerrahm	1.932	2.105	9,0
Butter	3.395	3.274	-3,6
Hartkäse	4.604	4.578	-0,6
Schnittkäse	7.151	7.232	1,1
Weichkäse	2.495	2.664	6,8
Frischkäse	2.768	3.421	23,6
Käse Gesamt	17.018	17.896	5,2
Speisetopfen	2.149	2.336	8,7
Industrietopfen	15	18	20,0
Topfen Gesamt	2.164	2.354	8,8

Quelle: AMA Monatsmeldung

2. Pulverproduktion (in t)

Produkt	Jänner		
	2023	2024	%
Vollmilchpulver	99	132	33,3
Magermilchpulver	658	323	-50,9
Molkepulver	3.116	3.013	-3,3

Quelle: AMA

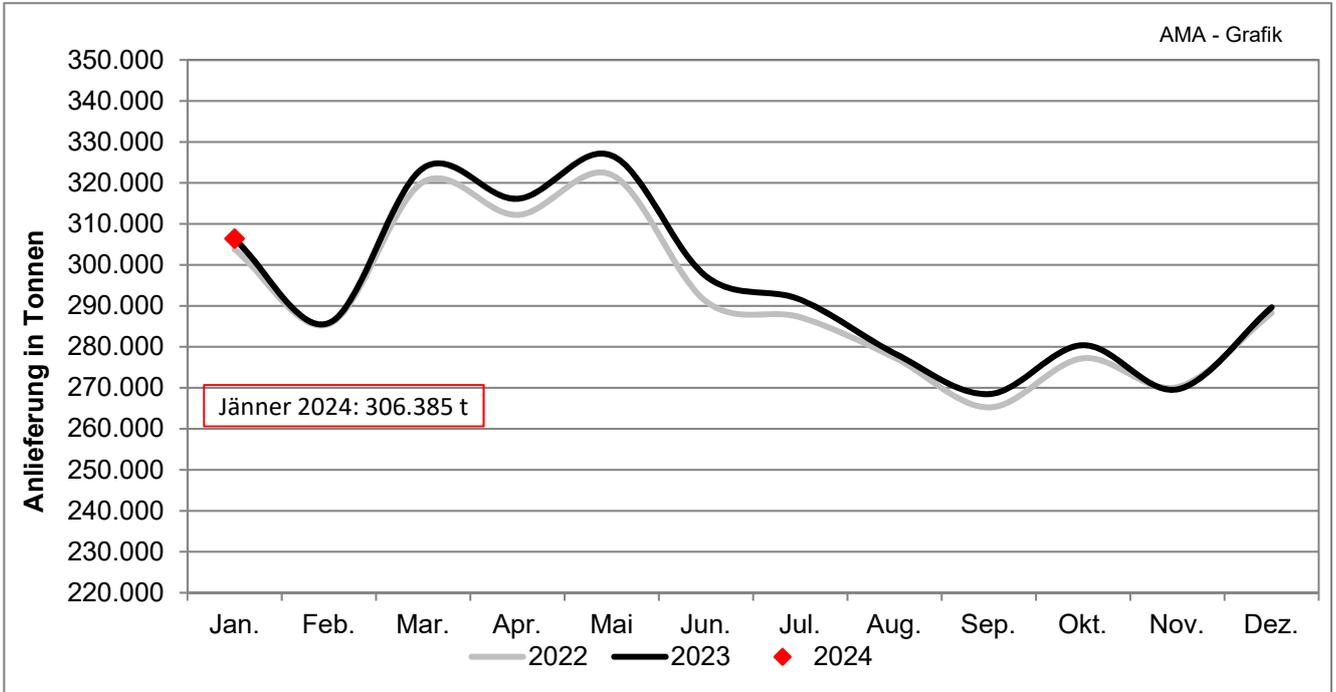
3. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse	Keimzahl		Somatische Zellen	
		KZ<50.000 ZZ<250.000 %	1. Stufe KZ<100.000 %	2. Stufe KZ>100.000 %	1. Stufe ZZ<400.000 %	2. Stufe ZZ>400.000 %
Jänner 2023	99,54	93,46	6,22	0,32	6,34	0,19
Februar	99,55	93,89	5,80	0,31	5,90	0,21
März	99,60	94,53	5,19	0,27	5,28	0,18
April	99,45	94,47	5,21	0,32	5,26	0,27
Mai	99,41	93,41	6,19	0,40	6,34	0,25
Juni	99,07	91,10	8,31	0,59	8,48	0,41
Juli	98,66	88,79	10,38	0,83	10,50	0,70
August	98,79	87,00	12,41	0,59	12,27	0,73
September	98,74	86,82	12,70	0,48	12,36	0,81
Oktober	99,07	88,89	10,70	0,41	10,46	0,65
November	99,26	91,63	7,99	0,38	7,86	0,51
Dezember	99,36	93,19	6,43	0,38	6,45	0,35
Jänner 2024	99,37	93,93	5,63	0,44	5,75	0,32

Quelle: AMA Monatsmeldung

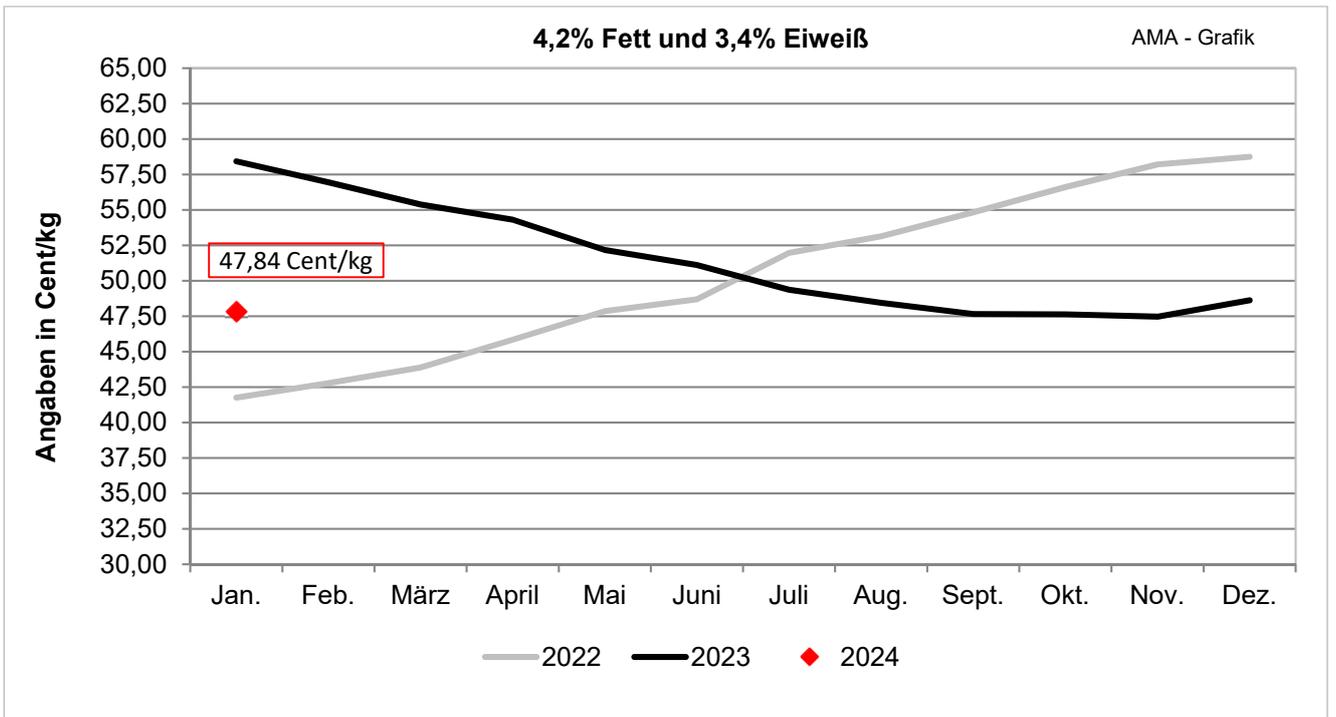
III GRAFIKEN ÖSTERREICH

D) Milchlieferung österreichischer Landwirte



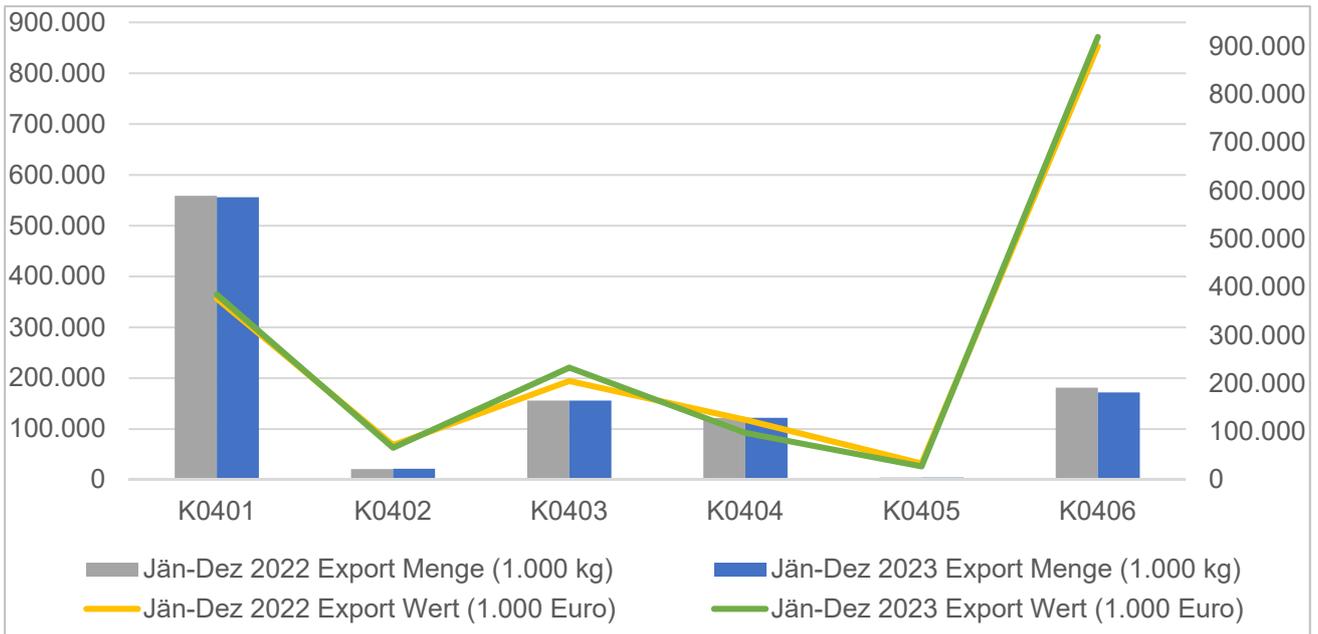
Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

E) Erzeugermilchpreis – Österreich

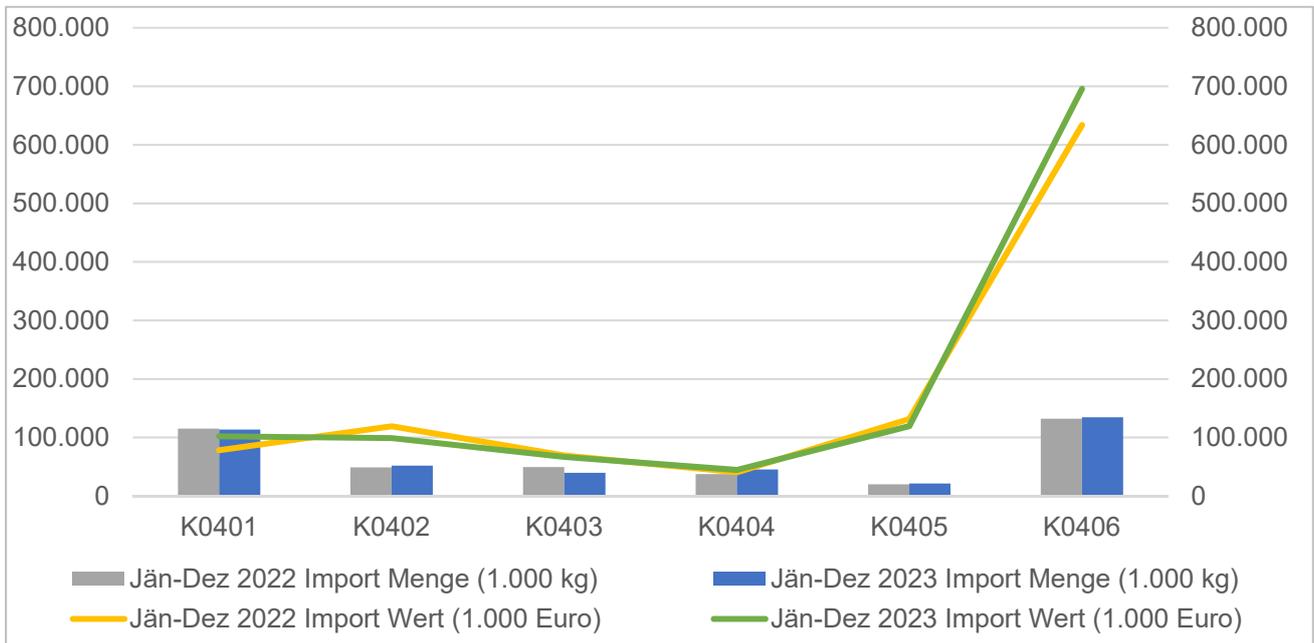


Quelle: AMA Monatsmeldung

F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H) Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich im Vergleich mit Deutschland und Bayern in EUR/100 kg, exkl. Ust, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß

Monate	Jan. 2023 – Jan. 2024		
	Österreich	Deutschland	Bayern
Jänner 2023	57,83	56,93	58,54
Februar	56,35	52,47	55,39
März	54,81	48,07	53,04
April	53,79	45,14	50,26
Mai	51,60	43,33	49,26
Juni	50,55	41,50	46,02
Juli	48,80	40,57	44,67
August	48,51	40,39	44,75
September	47,11	40,46	45,01
Oktober	47,08	41,31	45,77
November	46,91	42,22	46,28
Dezember	47,90	43,20	46,59
Jänner 2024	47,26	**	**

** noch keine Daten

Quelle: AMI, AMA Monatsmeldung

I) Übersicht EU-Produktpreise 10. Kalenderwoche 2024

Produkt	EU- Durchschnittspreis in EUR/100 kg	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
Butter	567	0,6	18,0
Magermilchpulver	247	-1,7	-6,0
Vollmilchpulver	361	-1,2	5,0
Cheddar	389	0,2	-22,0
Edamer	437	0,8	0,0
Gouda	436	-0,2	-8,0
Emmentaler	587	0,1	-7,0
Molkepulver	79	-4,6	3,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

J) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten
Amtliche Preisnotierungen vom 20.03.2024

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	3550 – 3650	3590 – 3700	3600	↓
Magermilchpulver 25 kg Sack	2350 – 2520	2350 – 2520	2435	↓
Magermilchpulver lose	2150 – 2200	2220 – 2250	2175	↓

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	890 – 1010	890 – 1010	950	→
Süßmolkepulver lose	670 – 690	680 – 700	680	↓

Monatsdurchschnitt Februar 2024 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t, netto, ab Werk, Sprühware	Februar 2024	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	3645,00	↓
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2542,50	↓
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	2333,75	↓
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	956,25	↓
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	731,25	↓

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover
Amtliche Preisnotierungen vom 20.03.2024

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	5,84 – 6,00	5,84 – 6,00	→
Markenbutter, lose, 25 kg	5,60 – 5,70	5,80 – 5,90	↓

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i.Tr.,Block	4,05 – 4,25	4,05 – 4,25	→
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	4,10 – 4,30	4,10 – 4,30	→

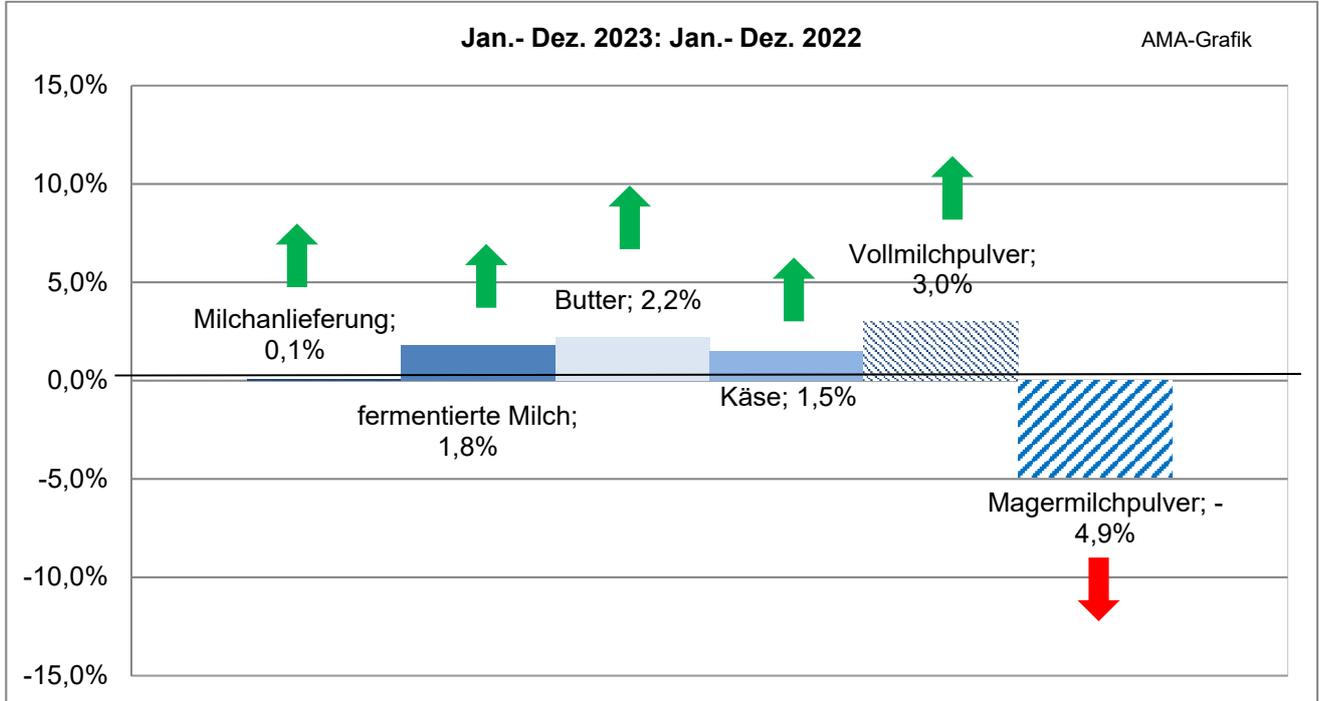
Fakturapreis in EUR/kg **	Februar 2023	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	3,90 – 4,00	→

** Kaufpreis des Handels netto, ab Werk, einschließlich Verpackung

Quelle: www.butterkaeseboerse.de

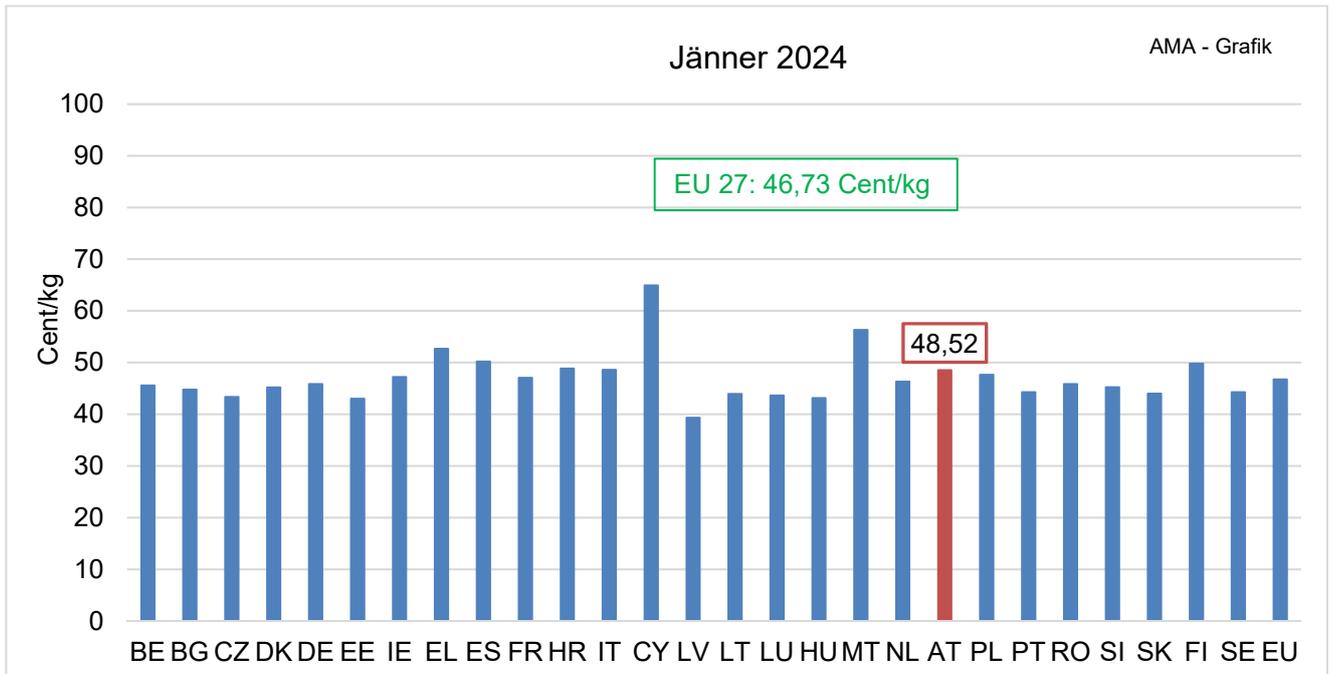
V GRAFIKEN INTERNATIONAL

K) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-27



Quelle: CIRCA - EU Homepage

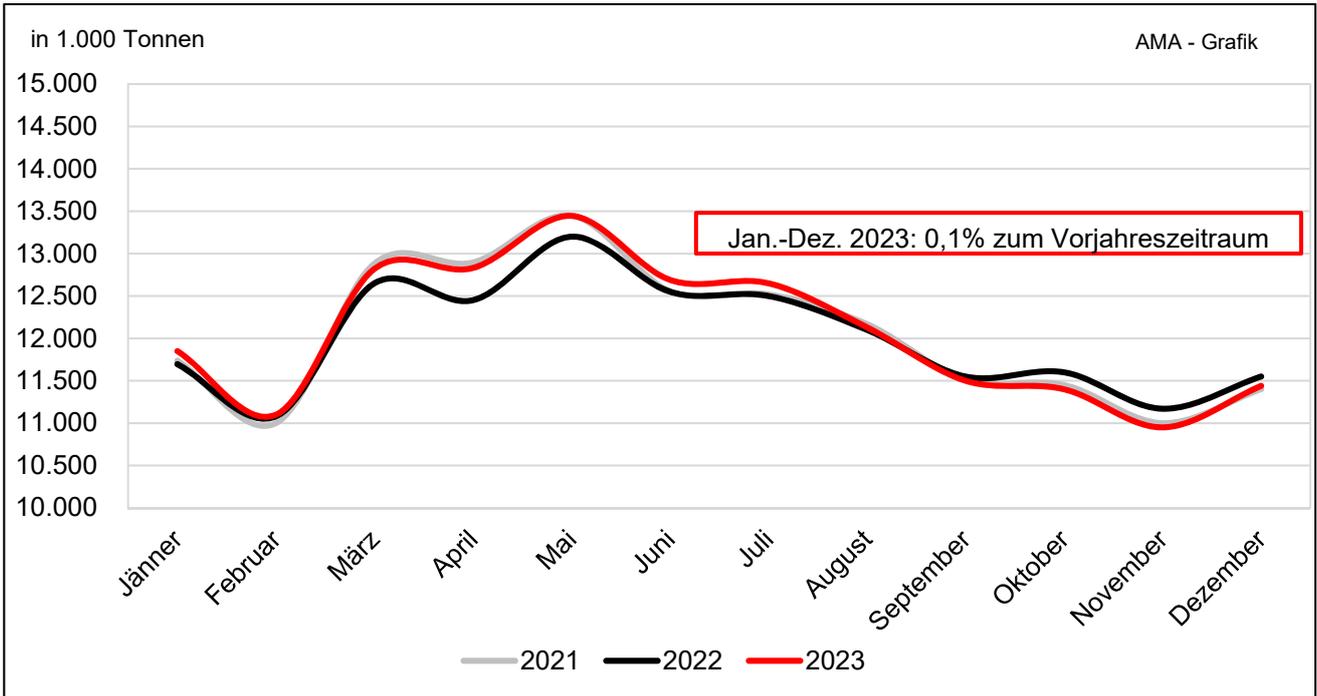
L) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-27/ tatsächliche Inhaltsstoffe



ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehalte in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich.

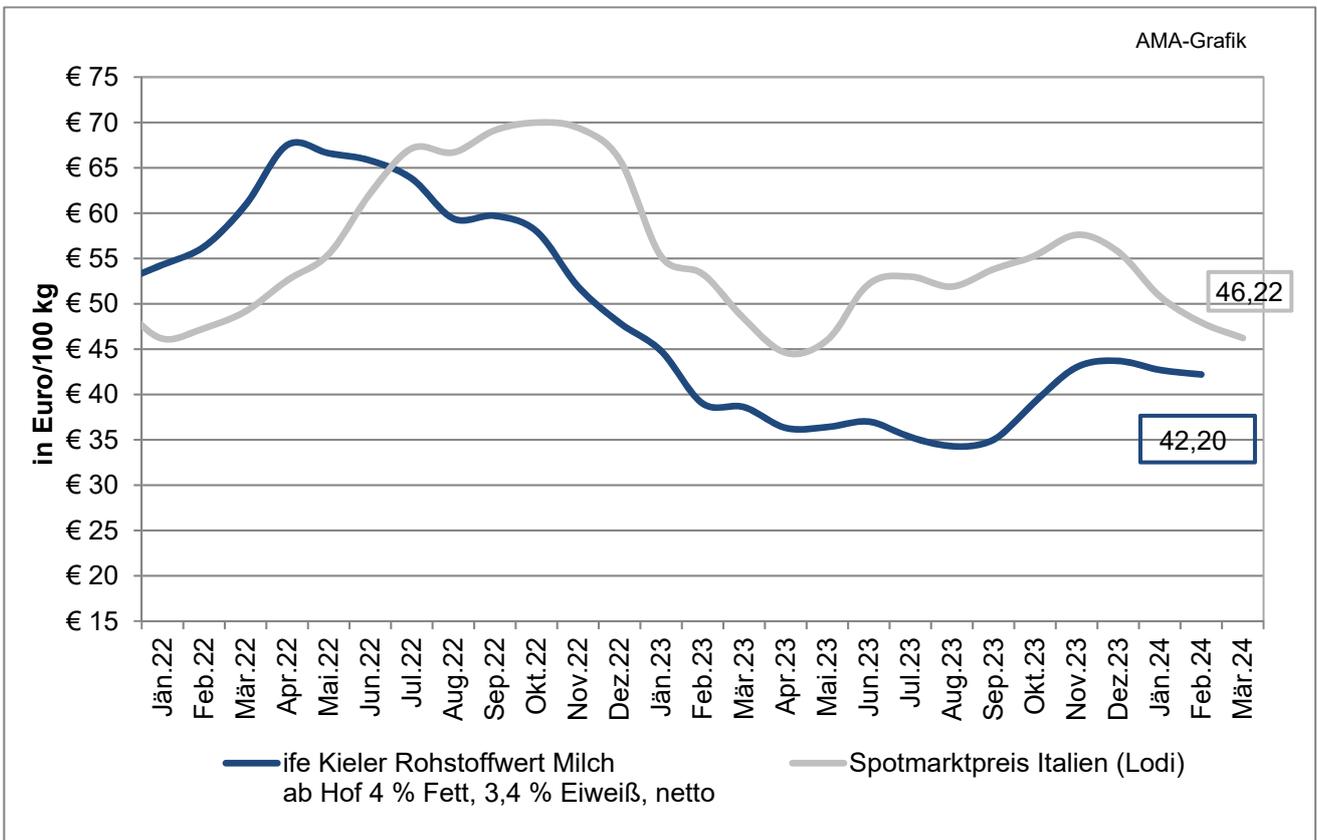
Quelle: CIRCA - EU Homepage

M) EU- Milchanlieferung



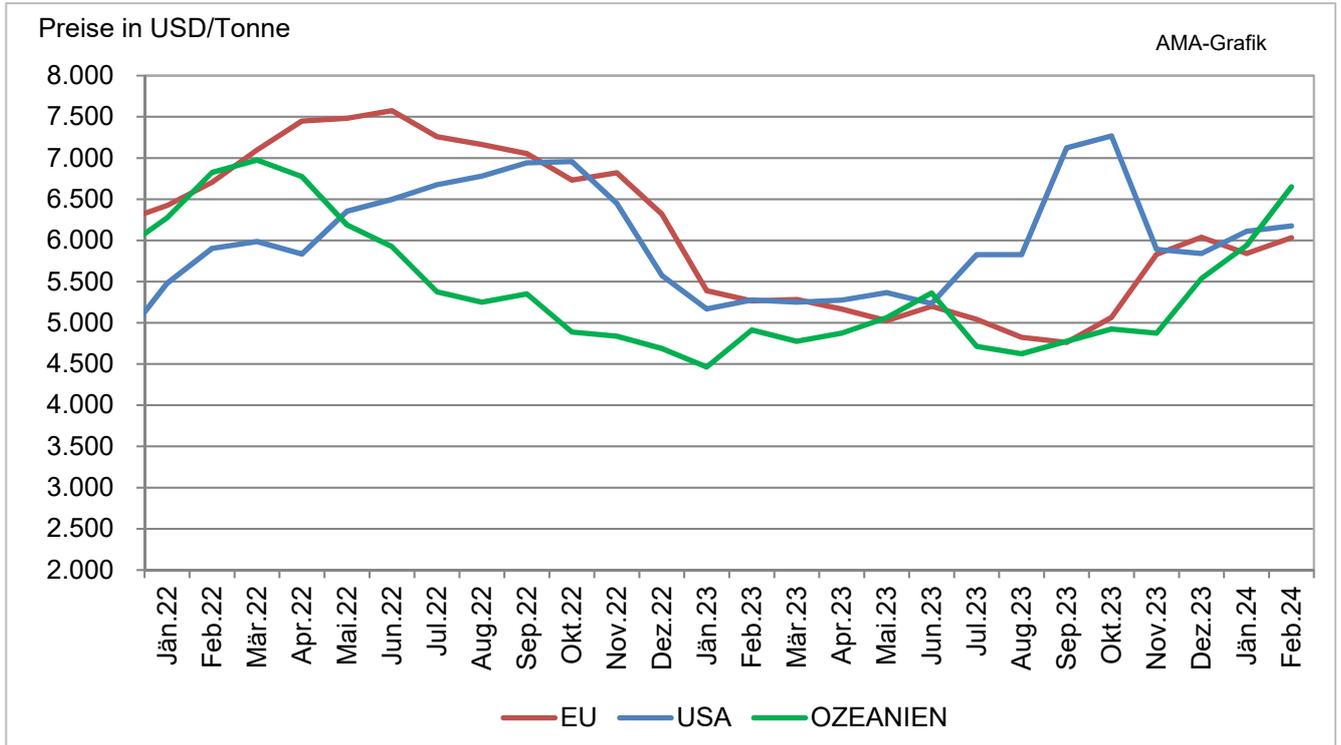
Quelle: CIRCA - EU Homepage

N) Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi)



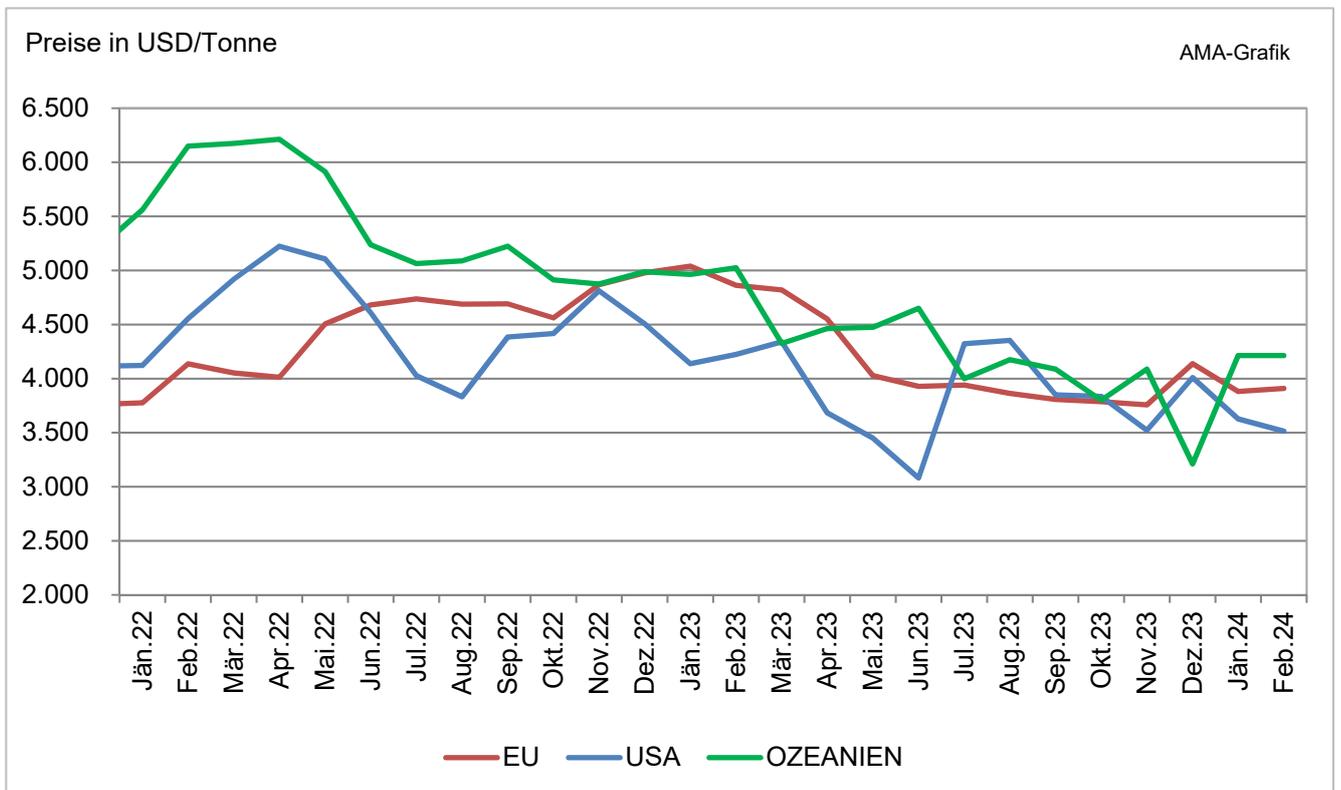
Quelle: CLAL. ife

O) Marktpreise Butter international



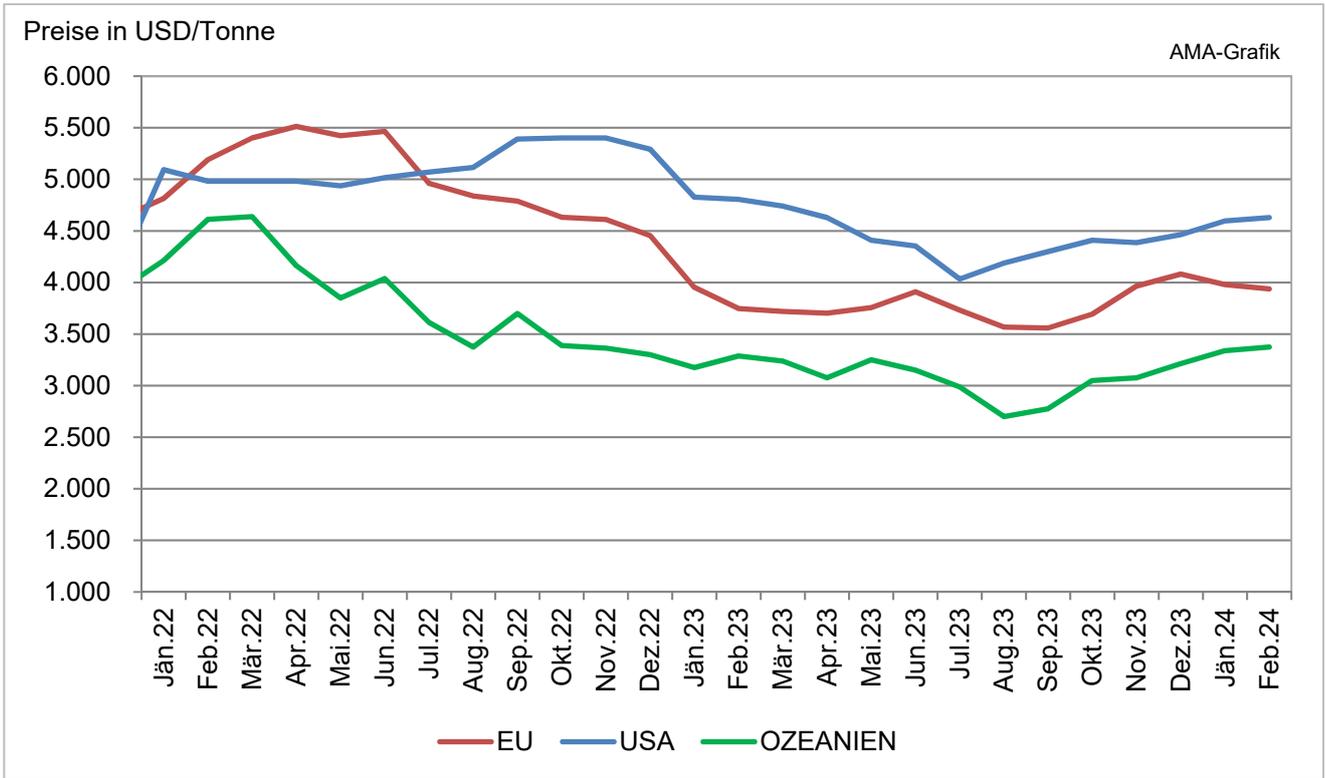
Quelle: CIRCA - EU Homepage

P) Marktpreise Cheddar international



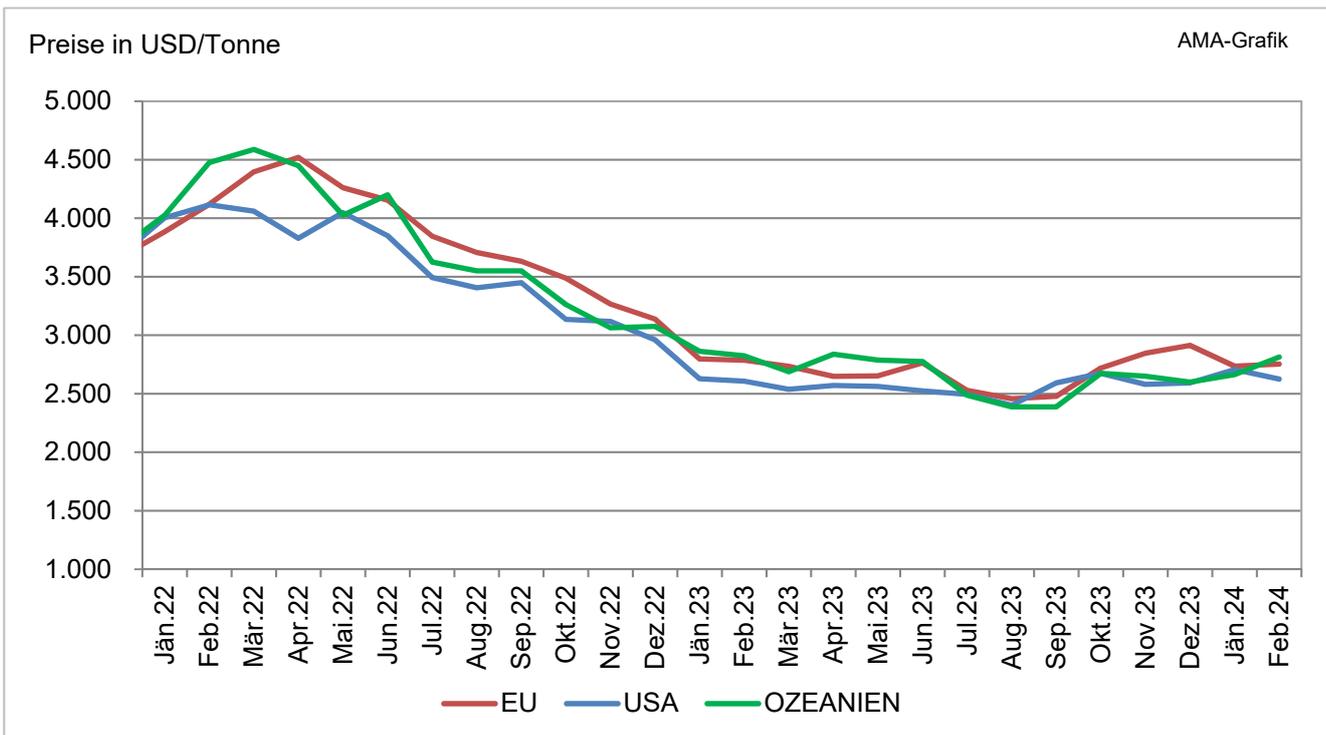
Quelle: CIRCA - EU Homepage

Q) Marktpreise Vollmilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

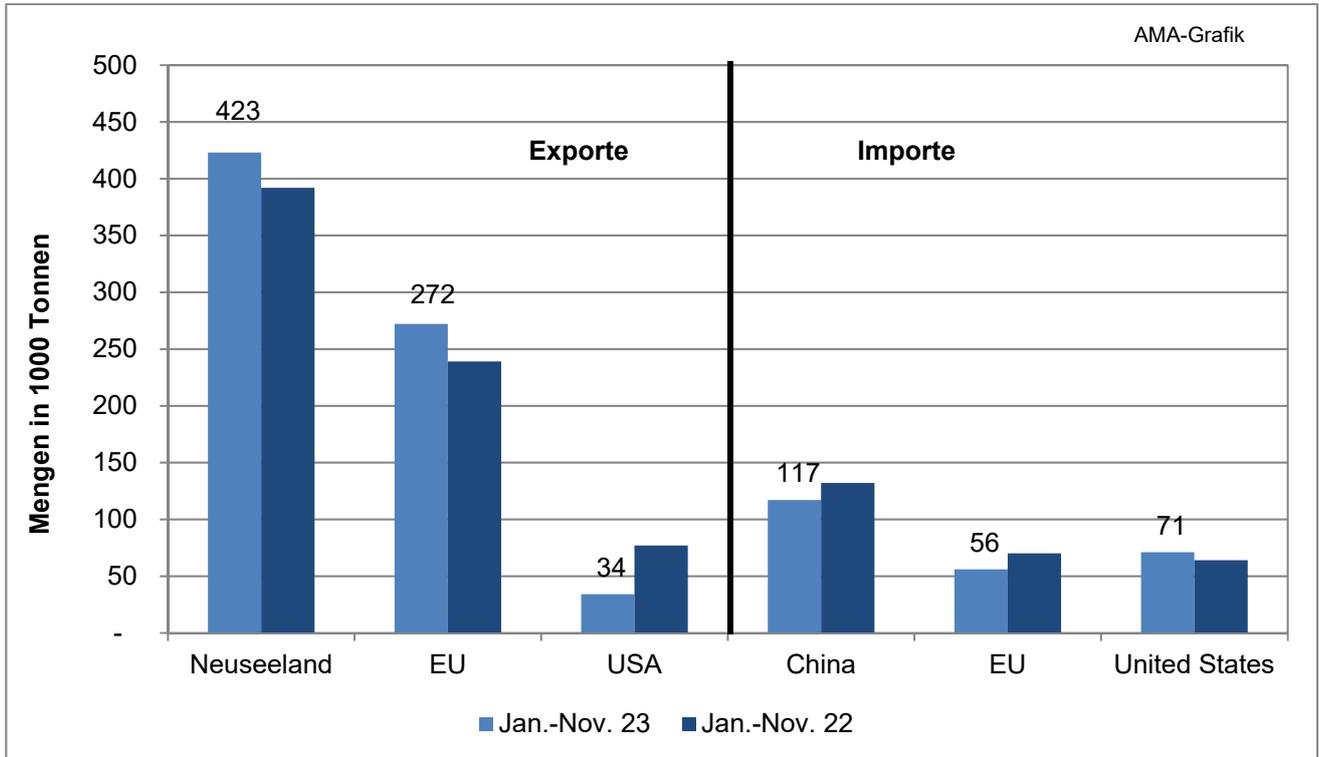
R) Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

S) Internationaler Handel - Butter

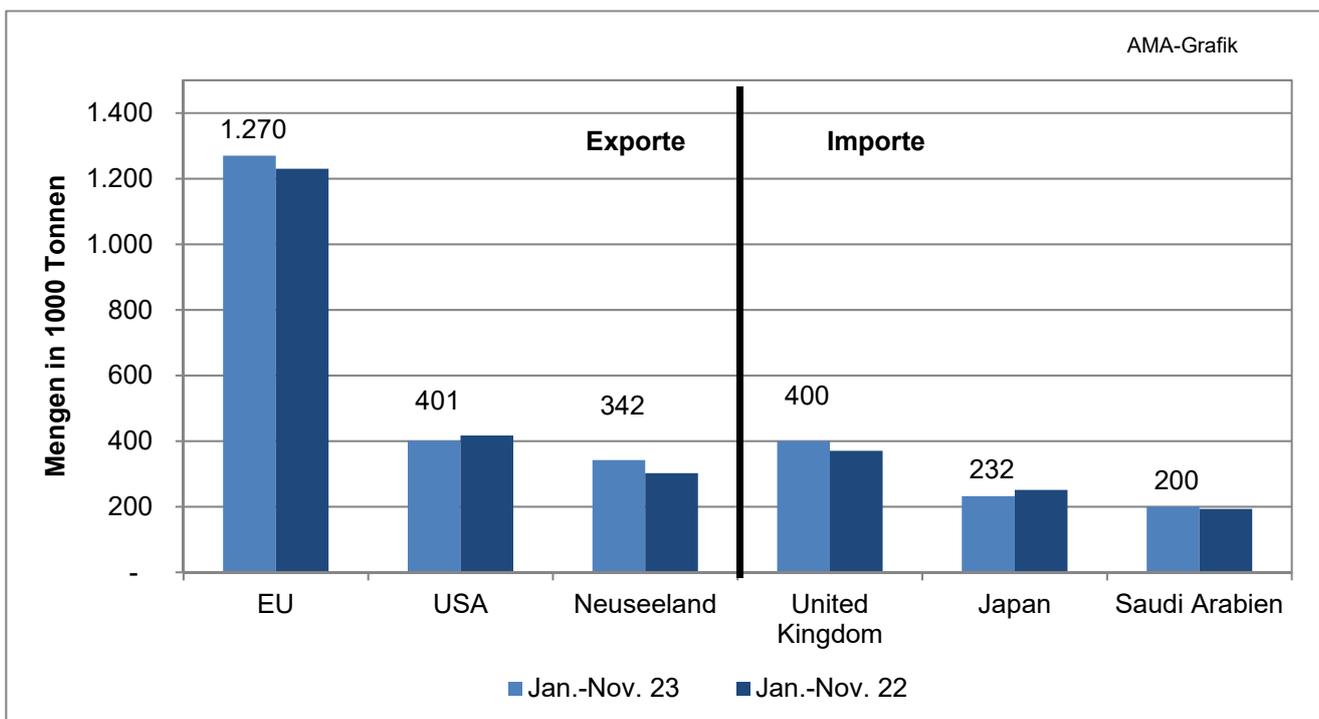
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

T) Internationaler Handel – Käse

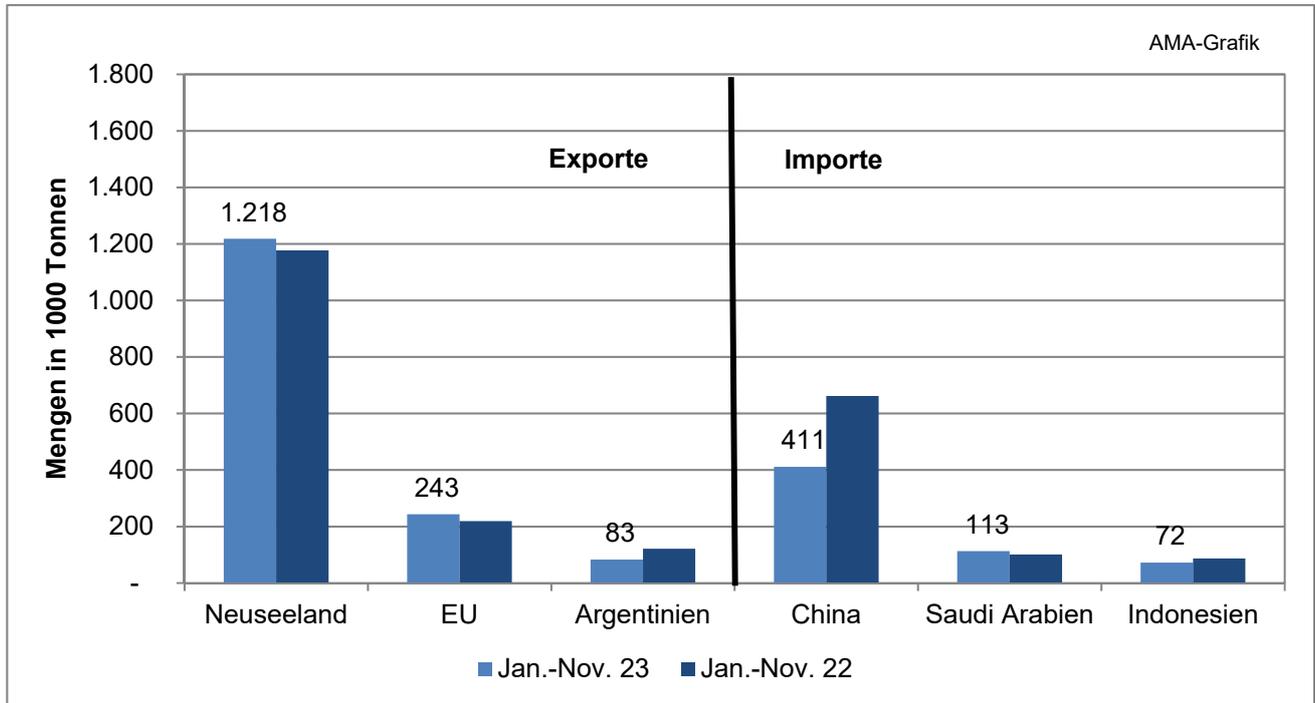
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

U) Internationaler Handel – Vollmilchpulver

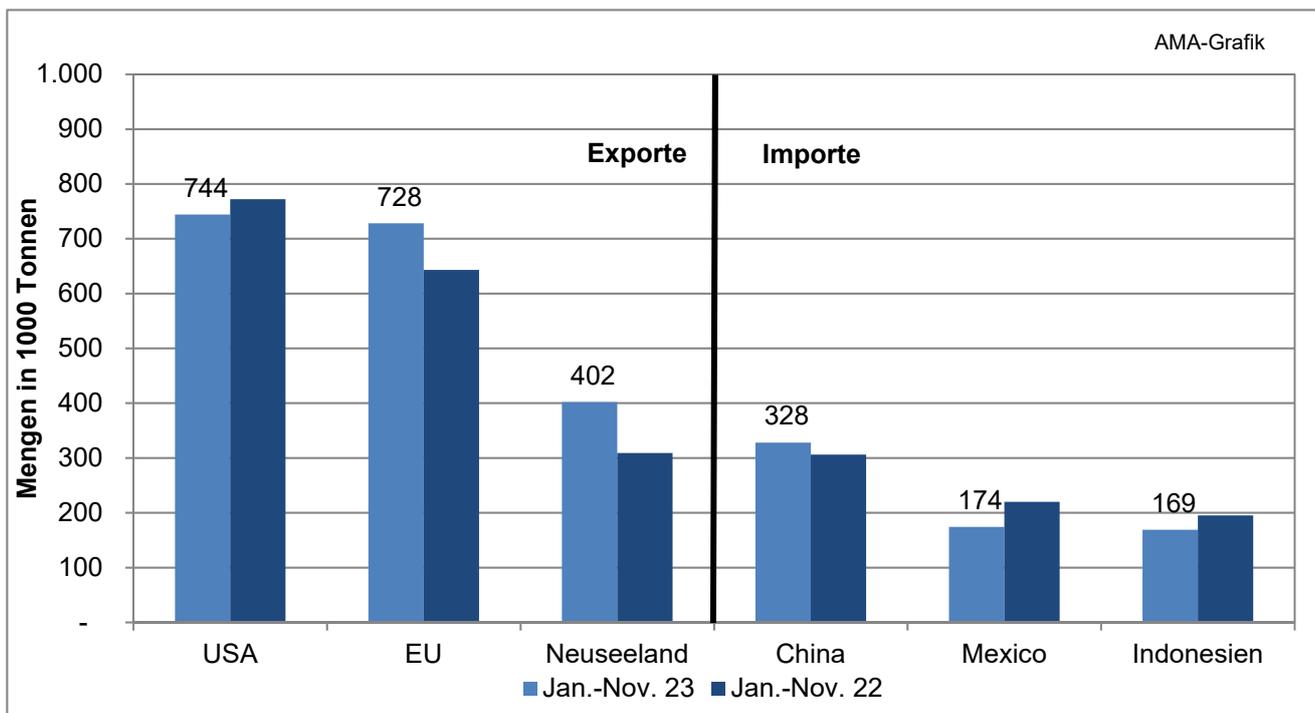
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

V) Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte des Monats April erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-324

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.